

Behördenbetreuung

14.10.2024 (Mo) Seminar-Nummer: 24 0466

Das Seminar richtet sich vorrangig an Mitarbeitende von Betreuungsbehörden, steht aber auch anderen Interessierten (wie etwa Berufsbetreuern und Rechtsanwälten) offen.

Das Seminar bildet eine typische Behördenbetreuung von Beginn bis Ende über die typischen Problemschwerpunkte hinweg inselartig ab. Es folgt keiner üblichen Vortragsstruktur, sondern stellt sich insoweit als dynamischer Impulsdiskurs des Referententeams Herrn Rechtsanwalt Weber und Herrn Butterweck, Leitung der Betreuungsbehörde Kassel, unter interaktiver Einbeziehung der Teilnehmer dar.

Die Betreuungsführung durch Betreuungsbehörden – respektive deren Mitarbeiter – gewinnt in den vergangenen Jahren wieder vermehrt an praktischer Bedeutung. Gründe mag man im Rückgang an Neuzugängen im Bereich der beruflichen Betreuung (aus verschiedentlichen Motiven heraus) ebenso sehen wie in der abnehmenden Bereitschaft ehrenamtlich tätiger Personen, sich mit dem schwierigen Feld der rechtlichen Betreuung und seiner pragmatischen, effektiven Handhabung vertieft zu befassen.

Die Betreuungsführung durch Behörden weist nun eine ganze Reihe spezifischer Problemstellungen auf, welche im Zuge dieses Seminars anschaulich, fallbezogen und mit einer praxisnahen Vorstellung handhabbarer Lösungsansätze vertieft besprochen werden sollen. Dies beginnt bereits mit der Frage, wer konkret bestellt werden muss – die Behörde oder der spezifische Mitarbeiter – und wer zur Einlegung von Rechtsmitteln berechtigt ist. Zudem stellt sich organisatorisch das Problem, ob die Betreuungsführung nur verbeamtetem Personal überantwortet werden darf aber oder auch durch Angestellte in Betracht zu ziehen sind; hier stellen sich etliche weitere Detailfragen, begonnen bei Diskursen um die fachliche und persönliche Eignung der sachbearbeitenden Person, deren Vertretung (z.B. im Krankheits- oder auch Urlaubsfall) der Vergütung und Haftung sowie diverse arbeits-, dienst- und versicherungs-rechtliche Auswirkungen – um nur einige Elemente zu nennen.

Das Praxisseminar will an die Hand nehmen und in der Diskussion Recht und Praxis miteinander zu einem handhabbaren Lösungsansatz vereinen. Ziel ist, die diversen, in der Praxis drängenden Streitfragen nach Möglichkeit aufzulösen oder jedenfalls Best-Practice-Methoden zu vermitteln.

In diesem Rahmen sollen auch ganz profane organisatorische und vergütungsrechtliche Fragen diskutiert werden. Dies beginnt bereits bei Aspekten der Erreichbarkeit und von Arbeitszeiten des fallbearbeitenden Mitarbeiters und geht über Fragen der Akzeptanz von Betreuerausweisen, in denen Behörden benannt sind sowie Aspekten der Aktenführung bis hin zu zentralen Themen der Vergütung, der Fortbildung, der Aktenführung und des Softwareeinsatzes.

Teilnahmebescheinigung:

Weinsberger Forum

Nach Seminarende erhalten alle Teilnehmer innerhalb einer Woche eine Teilnahmebescheinigung per Email.

Ablauf:

Das Seminar findet von 09:00 bis 16:30 Uhr statt. Während der Veranstaltung gibt es zwischendurch Pausen sowie eine Mittagspause, die in der Regel zwischen 12:15 und 13:15 Uhr stattfindet.

Für das Live-Online-Seminar nutzen wir die Plattform „Zoom“.

Technische Voraussetzungen

- Computer oder Laptop mit Internetzugang
- Lautsprecher und Mikrofon
- Kamera (wünschenswert)

Den **Zoom-Link** sowie die **Zugangsdaten** für die Seminarunterlagen erhalten Sie spätestens 3 Werktage vor Seminarbeginn per E-Mail.

Das Seminar wird von einem Mitarbeiter des Weinsberger Forums moderiert. Dieser unterstützt Sie auch bei technischen Problemen. Am ersten Seminartag ist für **Notfälle** ab 8:15 Uhr ein Mitarbeiter des Weinsberger Forums telefonisch unter 07134 / 911978-15 oder -18 für Sie erreichbar.

Referenten:

- Martin Weber, Rechtsanwalt und Mediator
- Heiko Butterweck, Diplom-Verwaltungswirt, Leiter der Betreuungsbehörde der Stadt Kassel

Teilnahmegebühren:

Seminar: 290,- € (umsatzsteuerfrei)

Reduzierter Preis: 261,- € (siehe Rabattsystem)

Rabatt:

Mehrfachbucher erhalten für das zeitlich darauffolgende 2.Seminar und für alle weiteren Seminarbuchungen einen Rabatt von 10% auf die Seminargebühr. Melden sich zwei Teilnehmer gleichzeitig an, erhält jeder einen Rabatt von 10% auf die Seminargebühr.

Weinsberger Forum

Ehemalige Teilnehmer erhalten ebenfalls diesen Preisnachlass.

Die angegebenen Übernachtungspreise und Pauschalen für Mittagessen und Pausenbewirtung bleiben hiervon unberührt.

Seminare, die von diesem Rabattsystem ausgenommen sind, sind entsprechend gekennzeichnet.

Anmeldung und weitere Informationen:

Weinsberger Forum

Gesellschaft für Wissensarbeit und Kommunikation mbH

Hirschbergstr. 17

D- 74189 Weinsberg

Tel +49 (0)7134 / 22 0 44

Fax +49 (0)7134 / 22 0 45

info@weinsberger-forum.de

www.weinsberger-forum.de

Amtsgericht - Registergericht - Stuttgart - HRB 108 663

Geschäftsführer: RA Werner Beroll und Thomas Baum